ADVENTJUGEND

WORTGEWANDT

#8 Der Beginn der Flut

TEXT

Der Beginn der Flut (1. Mose 7,1–24)

Erste Schritte

1. Beginne dein Bibelstudium mit Gebet!
2. Lies den Text einmal aufmerksam durch.
3. Markiere Wiederholungen von einzelnen Worten und Wortgruppen.
4. Notiere dir spannende Beobachtungen.

Text

7,1 Und der HERR sprach zu Noah: Geh in die Arche, du und dein ganzes
Haus; denn dich habe ich gerecht vor mir erfunden in dieser Generation. [2]
Von allem reinen Vieh sollst du je sieben zu dir nehmen, ein Männchen und
sein Weibchen; und von dem Vieh, das nicht rein ist, je zwei, ein Männchen
und sein Weibchen; [3] auch von den Vögeln des Himmels je sieben, ein
Männliches und ein Weibliches: um Nachwuchs am Leben zu erhalten auf
der Fläche der ganzen Erde! [4] Denn noch sieben Tage, dann lasse ich auf die
Erde regnen vierzig Tage und vierzig Nächte lang und lösche von der Fläche
des Erdbodens alles Bestehende aus, das ich gemacht habe. - [5] Und Noah
tat nach allem, was der HERR ihm geboten hatte.

[6] Und Noah war 600 Jahre alt, als die Flut kam, Wasser über die Erde. [7] Und
Noah und seine Söhne und seine Frau und die Frauen seiner Söhne gingen
mit ihm vor dem Wasser der Flut in die Arche. [8] Von dem reinen Vieh und
von dem Vieh, das nicht rein ist, und von den Vögeln und von allem, was
auf dem Erdboden kriecht, [9] kamen je zwei zu Noah in die Arche, ein
Männliches und ein Weibliches, wie Gott dem Noah geboten hatte.

[10] Und es geschah nach sieben Tagen, da kam das Wasser der Flut über die
Erde. [11] Im 600. Lebensjahr Noahs, im zweiten Monat, am siebzehnten Tag
des Monats, an diesem Tag brachen alle Quellen der großen Tiefe auf, und
die Fenster des Himmels öffneten sich. [12] Und der Regen fiel auf die Erde

vierzig Tage und vierzig Nächte lang. [13] An ebendiesem Tag gingen Noah
und Sem und Ham und Jafet, die Söhne Noahs, und die Frau Noahs und die
drei Frauen seiner Söhne mit ihnen in die Arche, [14] sie und alle Tiere nach
ihrer Art und alles Vieh nach seiner Art und alle kriechenden Tiere, die auf
der Erde kriechen, nach ihrer Art und alle Vögel nach ihrer Art, jeder Vogel
jeglichen Gefieders. [15] Und sie gingen zu Noah in die Arche, je zwei und zwei
von allem Fleisch, in dem Lebensodem war. [16] Und die, die hineingingen,
waren je ein Männliches und ein Weibliches von allem Fleisch, wie Gott ihm
geboten hatte. Und der HERR schloss hinter ihm zu.

[17] Und die Flut kam vierzig Tage lang über die Erde. Und das Wasser wuchs
und hob die Arche empor, so dass sie sich über die Erde erhob. [18] Und das
Wasser schwoll an und wuchs gewaltig auf der Erde; und die Arche fuhr auf
der Fläche des Wassers. [19] Und das Wasser schwoll sehr, sehr an auf der
Erde, so dass alle hohen Berge, die unter dem ganzen Himmel sind, bedeckt
wurden. [20] Fünfzehn Ellen darüber hinaus schwoll das Wasser an; so
wurden die Berge bedeckt. [21] Da kam alles Fleisch um, das sich auf der Erde
regte, alles an Vögeln und an Vieh und an Tieren und an allem Gewimmel,
das auf der Erde wimmelte, und alle Menschen; [22] alles starb, in dessen
Nase ein Hauch von Lebensodem war, von allem, was auf dem trockenen
Land lebte. [23] So löschte er alles Bestehende aus, das auf der Fläche des
Erdbodens war, vom Menschen bis zum Vieh, bis zu den kriechenden Tieren
und bis zu den Vögeln des Himmels; und sie wurden von der Erde
ausgelöscht. Nur Noah blieb übrig und das, was mit ihm in der Arche war.
[24] Und das Wasser schwoll an auf der Erde 150 Tage lang.

Elberfelder Bibel 2006, © 2006 by SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH,
Witten/Holzgerlingen

Wortgewandt

Projektleitung: Adventjugend
Autoren: Chris Vogel, Dominic Bornand

© 2020 Adventjugend
Alle Rechte vorbehalten